

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	03.09.2015

P+R-Anlage an der Haltestelle Niehl

hier: Mündliche Nachfrage von Herrn Steinbach aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 30.04.2015, TOP: 7.1.4

Anfrage:

„Herr Steinbach fragt nach, inwieweit die Parkplätze außerhalb des P+R ausgeglichen werden und möchte darüber hinaus wissen, ob berücksichtigt wurde, dass viele der Parkenden nicht von weit her sondern aus der unmittelbaren Umgebung kommen.“

Antwort der Verwaltung:

Mit den „Parkplätzen außerhalb des P+R“ sind vermutlich die wegfallenden Parkplätze an der Sebastianstraße in Niehl und die bewirtschafteten Stellplätze an der KVB-Haltestelle „Neusser Straße/Gürtel“ gemeint.

Die wegfallenden Parkplätze werden an der Sebastianstraße ausgeglichen. Bei der Umwidmung von kostenfreier in kostenpflichtige Parkplätze ist kein Ausgleich erforderlich, die Stellplätze bleiben erhalten.

In der Stellungnahme der Verwaltung vom 26.02.2015 wurde bereits erläutert, dass bei der Potenzialanalyse eines P+R-Platzes der Nahbereich nicht berücksichtigt wird. Zur Ermittlung des jeweiligen Einzugsgebietes einer P+R-Anlage wird der Nahbereich der Haltestelle mit einem Radius von 1000 m ausgeschlossen, da die aus dem Nahbereich kommenden ÖPNV-Nutzer die Haltestelle in der Regel zu Fuß oder mit dem Fahrrad gut erreichen und nicht den Pkw nutzen sollen.

Außerhalb dieses Radius sind alle potenziellen P+R-Nutzer berücksichtigt.